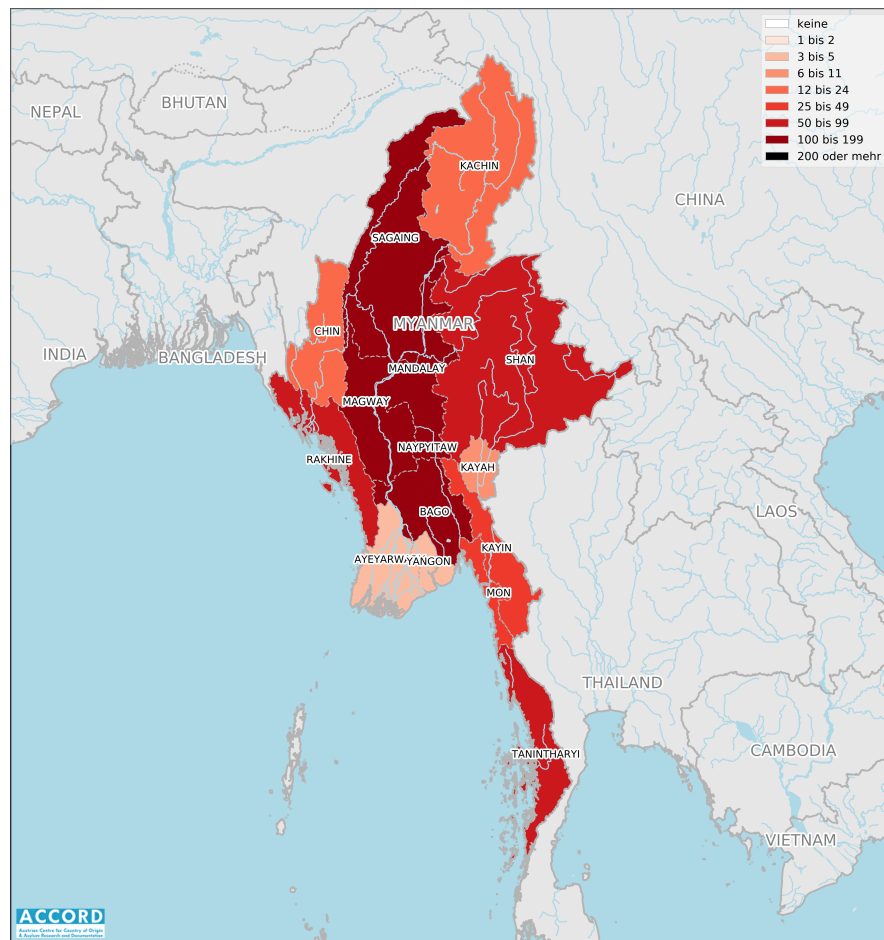


MYANMAR, 4. QUARTAL 2024:

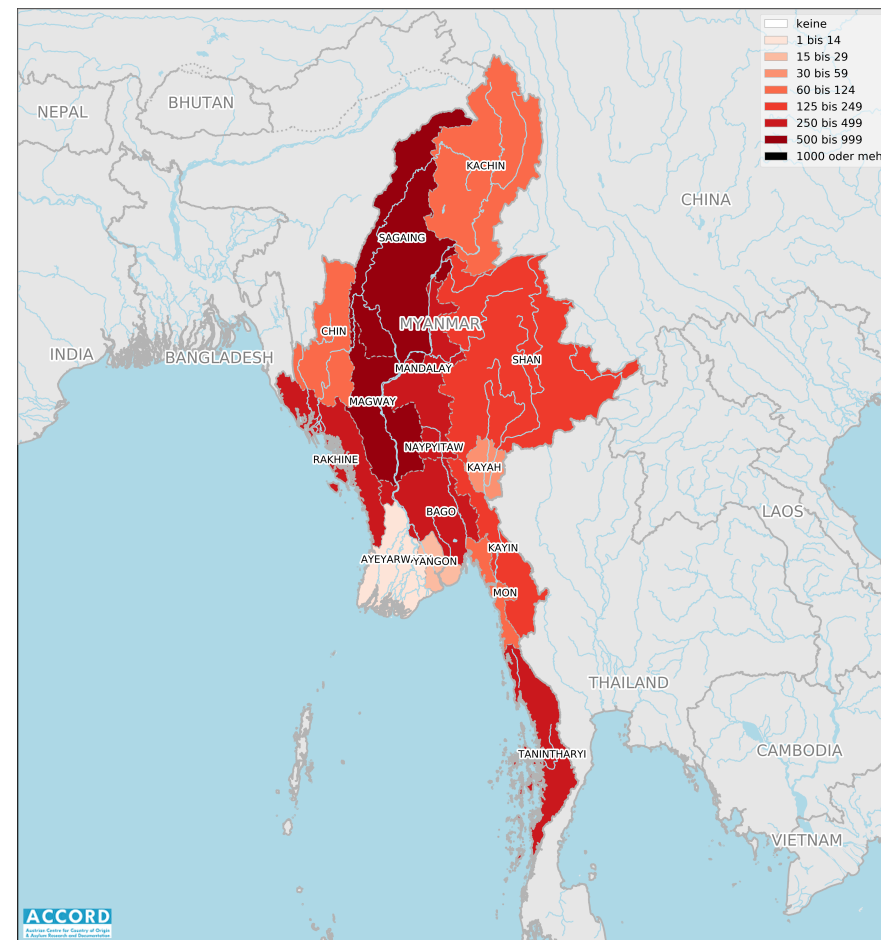
Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED)

zusammengestellt von ACCORD, 17. Februar 2025

Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer



Anzahl der berichteten Todesopfer



Staatsgrenzen: [GADM, 6. Mai 2018a](#); Verwaltungsgliederung: [GADM, 6. Mai 2018b](#); Grenzstatus Bhutan/China: [CIA, 2012](#); Grenzstatus China/Indien: [CIA, 2006](#); Geo-Daten umstrittener Grenzen: [GADM, 6. Mai 2018a](#); [Natural Earth, ohne Datum](#); Vorfalldaten: [ACLED, 7. Februar 2025](#); Küstenlinien und Binnengewässer: [Smith und Wessel, 1. Mai 2015](#)

Inhaltsverzeichnis

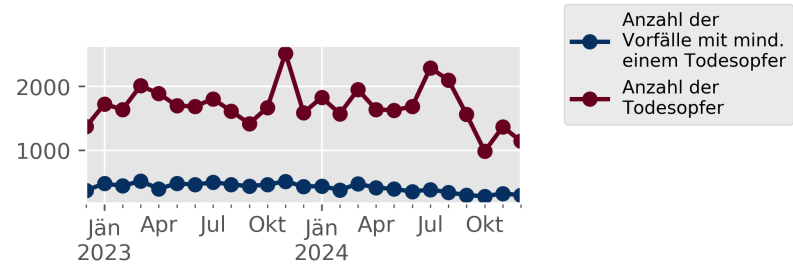
Anzahl der berichteten Todesopfer	1
Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	1
Konfliktvorfälle nach Kategorie	2
Entwicklung von Konfliktvorfällen von Dezember 2022 bis Dezember 2024	2
Methodologie	3
Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz	4
Lokalisierung der Konfliktvorfälle	4
Hinweis	9

Konfliktvorfälle nach Kategorie

Kategorie	Anzahl der Vorfälle	Anzahl der Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	Anzahl der Todesopfer
Explosionen / Fernangriffe	1409	348	1064
Kämpfe	1134	393	2177
strategische Entwicklungen	725	2	3
Gewalt gegen Zivilpersonen	502	157	249
Proteste	282	0	0
Gesamt	4052	900	3493

Die Tabelle basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 7. Februar 2025](#)).

Entwicklung von Konfliktvorfällen von Dezember 2022 bis Dezember 2024



Das Diagramm basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 7. Februar 2025](#)).

Methodologie

Die in diesem Bericht verwendeten Daten wurden vom Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED) gesammelt. Auf der Grundlage einer Vielzahl von Quellen sammelt ACLED Daten über gemeldete Konfliktereignisse auf der ganzen Welt und stellt öffentlich zugängliche Datensätze zur Verfügung. Die ACLED-Daten enthalten Informationen über die Art des Ereignisses, das Datum, den Ort, die beteiligten Akteure und andere Merkmale des Vorfalls. Die meisten der von ACLED gesammelten Daten werden auf Basis öffentlich zugänglicher Berichte erhoben. Da insbesondere Angaben zu Todesopfern Verzerrungen unterliegen und je nach Quelle für dasselbe Ereignis variieren können, verwendet ACLED nach eigenen Angaben die konservativste und zuverlässigste Schätzung der Todesopfer, die verfügbar ist. Bei Ereignissen, bei denen die genaue Zahl der Todesopfer nicht bekannt ist, verwendet ACLED den Kontext der Berichte, um die Zahl der Todesopfer zu schätzen ("3" oder "10" für mehrere Todesopfer, je nach Kontext; "100", wenn "Hunderte" erwähnt werden, usw.). Weitere Einzelheiten zu ACLED und die vollständigen Daten finden Sie unter www.acleddata.com und [ACLED, 2023](#).

Basierend auf diesen Daten erstellt das Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation (ACCORD) Übersichten zu Konfliktvorfällen und veröffentlicht sie auf ecoi.net, um einen weiteren Zugang zu den ACLED-Datensätzen zu bieten.

Es wird empfohlen, Zahlen zu Todesopfern mit äußerster Vorsicht zu verwenden.

Für Beurteilungen der Sicherheitslage sind Analysen von Vorfallsdaten quantitativer Natur nicht ausreichend.

Bitte beachten Sie ACLEDs besondere methodischen Hinweise zu Myanmar: [ACLED, Juni 2022](#)

ACLED verwendet auf erster Verwaltungsebene Bago-East & Bago-West, sowie Shan-East, Shan-North und Shan-South. In dieser Übersicht werden sie jeweils unter Bago respektive Shan summiert.

Die beiden oben dargestellten Karten dienen dazu, die Anzahl berichteter Todesopfer (die Schätzungen beinhalten kann) mit der Anzahl an Vorfällen mit mindestens einem berichteten Todesopfer zu vergleichen.

Die geographischen Kartendaten basieren hauptsächlich auf GADM, fallweise ergänzt durch weitere Quellen. Die Vorfälle werden den von ACLED genannten Provinzen zugeordnet (Provinznamen und -grenzen können sich zwischen ACLED und GADM unterscheiden, die vorliegenden Karten verwenden GADM). Vorfälle, die nicht zugeordnet werden konnten, werden ignoriert. Daher können die Zahlen im vorliegenden Bericht von jenen der ACLED-Datensätze abweichen. Zudem ist es möglich, dass ACLED andere Provinzgrenzen verwendet als GADM. ACLED verwendet verschiedene Stufen der Präzision bei den Ortsdaten der Vorfälle, abhängig davon, wie detailliert die Quellen berichten. So kann eine Stadt für eine größere Region stehen, oder es wird die Provinzhauptstadt als Ort angegeben für Vorfälle, bei denen nur die Provinz bekannt ist.

Die Vorfälle umfassen folgende Kategorien: Kämpfe; Gewalt gegen Zivilpersonen; Fernangriffe; Ausschreitungen und Proteste; gewaltlose strategische Entwicklungen. Für Details zu diesen Kategorien, siehe:

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project Codebook, 2023a
https://acleddata.com/acleddatanew/wp-content/uploads/dlm_uploads/2023/06/ACLED_Codebook_2023.pdf
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: FAQs: ACLED Fatality Methodology, Jänner 2023b

https://acleddata.com/acleddatanew/wp-content/uploads/2023/01/FAQs-ACLED-Fatality-Methodology_2023.pdf

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Quick Guide to ACLED Data, März 2023c
<https://acleddata.com/resources/quick-guide-to-acled-data/>

Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz

Provinz	Anzahl Vorfälle	Anzahl Vorfälle mit Todesopfern	Anzahl Todesopfer
Ayeyarwady	91	4	11
Bago	473	124	489
Chin	119	22	98
Kachin	136	20	82
Kayah	34	9	35
Kayin	145	44	196
Magway	477	140	552
Mandalay	414	110	400
Mon	98	25	79
Naypyitaw	28	4	17
Rakhine	496	84	462
Sagaing	853	159	550
Shan	358	79	235
Tanintharyi	237	71	266
Yangon	93	5	21

Lokalisierung der Konfliktvorfälle

Hinweis: Die folgende Liste stellt einen Überblick über Ereignisse aus den ACLED-Datensätzen dar. Die Datensätze selbst enthalten weitere Details (Ortsangaben, Datum, Art, beteiligte Akteur:innen, Quellen, etc.). Die Präzision der Ortsdaten der Vorfälle variiert: Eine Stadt kann für eine ganze Region stehen, die Provinzhauptstadt kann als Ortsangabe verwendet werden, wenn außer der Provinz keine näheren Ortsangaben bekannt sind. In der Liste werden für die Orte

die Namen in der Schreibweise von ACLED verwendet, für die Verwaltungseinheiten jedoch jene der GADM-Daten (außer Irak), auf welchen die obigen Karten basieren (in beiden Fällen handelt es sich ggf. um englische Transkriptionen).

In **Ayeyarwady** wurden 91 Vorfälle mit 11 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Ywea, Ahthoke, Bogale, Chaung Thar, Danubyu, Dedaye, Einme, Hainggyikyun, Hinthada, Hnget Pyaw Chaung, Ka Nyin Gwa, Kwin Kauk (North), Kyangin, Kyaung Su, Kyaunggon, Kyonpyaw, Lemyethna, Maubin, Myanaung, Myauk San, Myaungmya, Ngathaingchaung, Ngayokekaung, None Kyun, Pantanaw, Pathein, Poe Su Gyi, Pyapon, Saw Pyar, Shar Taw, Shwe Laung Ywar Ma, Shwe Myin Tin, Shwethaungyan, Thabaung, Thaung Gyi Ywar Ma, Wakema, Yae Nant Thar, Yae Sa Khan, Yegyi, Ywar Thit Kone, Zee Hpyu Kyun.

In **Bago** wurden 473 Vorfälle mit 489 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Lel Kyun, Ah Nyar Tan Gyi, Aing Zauk, Aye Mya Thar Yar, Bago, Baw Bin, Baw Di Kone, Chaung Gwa (G), Chaung Ma Gyi, Chaung Nar, Chaung Zauk, Da La Seik, Daik-U, Dar Ku lar (Myanmar), Daung Lu, Daung Ma Nar (Daung Myat Nar), Daung Moet, Doe Nwe, Doe Tan, Don Za Yit, Done Toe, Dwa, Gon Hnyin Tan, Gway Kone, Gyaung Tar, Gyobingauk, Hlay Done, Hlwa Zin, Hman Kone, Hnaw Khin, Hnaw Pin, Hpa Yar La Har, Hpyan Tha Lin, Htan Kone, Htan Pin Chaung, Htantabin, Htoe War Saik, Htwa Ni Kone, Inn Ga Ni, Inn Net (Lower), Inn Taing Kone, Inn Taw Kan, Ka Nyin Kyoe, Kaing Taw Su, Kan Ka Lay, Kan Ka lay, Kan Ni, Kan U, Kant Ni, Kawt Pyin, Khin Gyi, Khin Kant Lant, Khin Tan, Kho Lo, Koke Ko Kone, Kone Tan, Kone Ywar, Kun Ohn, Kun Seik, Kwin Chaung, Kyat Chaung, Kyauk Sa Yit, Kyauk Taing, Kyaukkyi, Kyauktaga, Kyaung Kone, Kyaung Su, Kyet Tet Nyaung Pin, Kyoet Kone, Kyoet Pin Thar, Kyu Inn (East), Kyun Kone, Kyun Taw Kone, Kywe Ma Kaing, Kywe Ta Lin, Kywe Te Kone, Lay Ein Su, Lay Paw Mu, Leik Paw, Leik U Kone, Lein Pin, Lein Pin Wea (Lower), Lel Ma Inn, Let Khan, Let Pan Tone, Letpadan, Lin Lun Pin, Lin Yaw Khin, Ma Gyi Pin, Ma Ma Yan (Lower), Ma Me Gyi, Ma Yan Sein Gyi, Ma Yan Sein Lay, Mei Za Li Kone, Minhla, Mone, Monyo, Myay War Kone,

Myet Ni Kwin, Myo Twin, Nan Za, Nat Ta Lin, Nat Ta Lin Su, Nattalin, Naung Kone, Nga Hpei Inn, Nga Htway Soke, Nga Nwar Seik, Nga Toe Khin (Myanmar), Nwe Kauk, Nyaung Kaing, Nyaung Kone, Nyaung Pin Thar, Nyaung Pin Zin, Nyaunglebin, Oe May Tu, Oke Shit Kone, Oke Shit Pin, Okpho, Oktwin, Padaung, Paukkaung, Paungde, Pe Thaung, Pein Za Loke Ywar Ma, Penwagon, Phyu, Pi Tauk Kone, Pu Tee Kone, Pu Zun Myaung, Pyan Chi Tet, Pyay, Pyin Ma Pin, Pyin Pon, Pyin Yae Gyi, Ran Na Gar, Saik Tan Khin, San Hpe, Shan Kaing, Shwe Ka Zaung, Shwe Zan Pyayt, Shwedaung, Shwegyin, Si Kauk Pin, Si Son Kone, Sin Ku, Sin Lu, Sin Paik (Ah Nauk Su), Sin Swei Myaung, Ta Laing Khin, Taung Boet Gyi, Taung Khin, Taung Su, Taungoo, Taw Kyaung Pauk (Lower), Taw Kyaung Pauk (Middle), Taw Wi Ywar Ma, Tein Myoke Ywar Ma, Tha Hpan Pin, Tha Hpan Zin, Tha Min Inn Kone, Tha Nat Kwin, Tha Yet Hpyu Kan, Tha Yet Kone, Tha Yet Ta Pin (South), Than Seik Ywar Ma, Thar Yar Kone, Thar Yar Kone (Hmaw Inn), Thaung Pu, Thayarwady, Thea Kaw, Thea Kone, Thea Kye Gyi, Thein Kone, Thet Kei Kone, Thin Taw, Thin Taw Yoe, Thonse, Ti Tut Ywar Ma, U Yin Gyi (Ah Nauk Su), Waing, Waw, Wet Che, Wet Htee Kan Ywar Ma, Wet Lar Taw (Myanmar), Wet Tu, Yae Le (Kayin), Yae Oe Sin, Yae Twin Kone, Yae Twin Kone (Lower), Yae Twin Kone Ywar Ma, Yay Le (Myanmar), Yedashe, Yin Mu Kone, Yin Taik Kone, Yin Taik Kwin (North), Yone Chaung, Yone Daing, Ywar Gyi Inn, Ywar Thit, Ywar Thit Kone, Zayyawadi, Zigon.

In **Chin** wurden 119 Vorfälle mit 98 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Aye Sa Khan, Cerhmun, Chuncung, Congthia, Falam, Hakha, Har Lar Wa, Hnone Bon, Kanpetlet, Lumte, Mindat, Relsing, Tedim, Thantlang, Wet Ma.

In **Kachin** wurden 136 Vorfälle mit 82 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Bhamo, Chipwi, Gway Htu, Hko Kyin, Hku Li, Hpakant, Hpar Pyin, Hpi Maw, Hseng Taung (Ywar Haung), Kan Paik Ti, Khaunglanhpu, Konlaw, La Gway, La War, Lai Zar, Long Hkin, Man Wein, Mansi, Mohnyin, Momauk, Myitkyina, Nam Hlaing, Nam Mun, Nam War, Nu Zung Baung, Pangwa, San

Kar, San Kywei, Shan Keng, Tar San, Tsawlaw, Waingmaw, War Shawng.

In **Kayah** wurden 34 Vorfälle mit 35 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Bawlake, Chi Kweit, Demoso, Hpasawng, Kone Sut, Kyauk Gyi (North), Lel Htwea Ywar Thit, Lin Hpon (Lower), Loikaw, Noe Koe San Pya, Pe Kinn Kaw Khu, Shadaw, Tha Yet Pin.

In **Kayin** wurden 145 Vorfälle mit 196 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Nan Kwin, Baw Kyoet Lel, Daw Hpyar (Kayin Su), Hlaing Kwei, Hlaing Wa, Hlaingbwe, Hlut Shan, Hpa Lu Gyi, Hpa Lu Lay, Hpa-An, Hpapun, Hpayarthonesu, Htee Khaing, Ka Maing (Ka Mar Inn) Kone, Ka Taing Ti, Kawkareik, Kawt Bein, Kawt Nwe, Ku Seik, Kya Khat Chaung, Kyainseikgyi, Kyauk Kwin, Kyondoe, Lay Kay Kaw, Ma Htaw, Myauk Kyar Inn, Myawaddy, Nan Khwee, Noet Hpaw Htee, San Hpa Ree, Sin Swei, Ta Dar U, Ta Khun Taing, Ta Tan Ku, Taung Kyar Inn, Than Pu Yar, Thandaung, Thandaunggyi, Thay Baw Boe, War Tho Kho, Waw Lay Myaing (Waw Lay), Win Htaung, Win Sein (Ywar Gyi), Yae Kyaw Gyi, Yae Pu Gyi, Yan Koke, Ywar Thit.

In **Magway** wurden 477 Vorfälle mit 552 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Kyi Ban, Ah Lel Kone, Ah Nauk Ka Hpyu, Ah Shey Chauk Kan, Aing Ma, Aing Pauk Kone, Aunglan, Baw Pyin, Bone Baw, Chaing, Chan Thar Gyi, Chan Yar, Chauk, Chauk Taung, Daung Sar, Dee Doke Kwin, Gangaw, Goke Gyi, Gon Hnyin Nwe, Gway Cho, Hlay Khoke, Hnaw Kone, Hpa Lan Ma, Hpa Lan Oh, Hpaung Kyaung, Hpet Taw Yae, Hpone Kan, Htan Ma Kauk, Htan Se Pin, Htan Ta Pin, Htein San, In Pin, Ka Dan, Ka Ni, Kaing, Kaing Ma Gyi, Kamma, Kan, Kan Beit, Kan Chaung, Kan Gyi, Kan Kone, Kan Lay Kone, Kan Ni, Kan Oe, Kan Thar, Kan Thit, Kan Thit Kone, Kayin Ma San, Khin Ba Lu, Khin Shey (Taung Su), Khon Taing Kyin, Khway Ah Twin, Kin, Kone Gyi, Ku Lar Shin, Kun, Kyan Taw, Kyar Khe, Kyauk Hpyar Lel, Kyauk Me, Kyauk Se, Kyauk Ta Gar, Kyauk Tan, Kyauktu, Kyin, Kyoet Wa, Kyun Khon Thar, Kyun Nyo, Kyun Taing, Kywe Chan, Lar Poet, Le Bu, Lel Kyin Yoe, Lel Ma, Let Htoke Taw, Let Pan, Let Se, Lin Ka Taw, Lin Zin, Lon Chon, Lon Haw, Ma De, Ma Gyi Kone,

Ma Gyi Lay Pin, Ma Gyi Yon, Magway, Me Za Li, Min, Min Kan (North), Minbu, Mindon, Minhla, Moe Kaung, Myaing, Myauk Khin Yan, Myauk Pyin, Myay Char, Myin Kyun, Myin Te Gyi, Myin Zar, Myit Chay, Myothit, Na Ywe Taw (East), Nan Kyu, Nat Hnyun, Nat Pay, Natmauk, Nay Yin, Ngape, Ngwe Thauang, Ni Pa Say Taw, Nwe Ni, Nyaung Gyt Pin, Nyaung Haung, Nyaung Pin Kwin, Nyaung Pin Waing, Nyaung Zauk, Oe Byin Me, Oh Yin, Oke Hla, Pa Khan Gyi, Pa Laung, Pakokku, Pan Nyo, Pan San, Pan Taing Chon, Pauk, Paung Tei, Pay Hnyin, Peik Si, Pwintbyu, Pyaung, Pyayt Aing, Pyin Wa, Sa Bay (East), Sa Bay (Middle), Sa Par Hmyaw, Saing Du, Salin, San Gyi, San Ka Lay, San Kan Gyi, San Ma Gyi, Sat Si Taung (Sat Si), Saw, Se Kan, Se Taw, Seikphyu, Shone Shi, Shwe Bo, Shwe Bo Ywar Thit, Shwe Bon Thar, Shwe Chaung, Shwe Kyin Kan, Shwe Pan, Si Zwe, Sidoktaya, Sin Lu (North), Sin Lu (South), Sin Min, Sinphyukyun, Son Ma Gyi Pin, Sun Tet, Ta Nyaung, Ta Paung, Ta Yaw Kaing, Taung Khin Yan, Taung Pyin, Taungdwingyi, Tay, Tha Hmone Kone Gyi, Tha Hpan Kaing, Tha Man Ta Poet, Tha Pyay Aye, Tha Yet Chin, Tha Yet Kan, Tha Yet Kone, Tha Yet Kwa, Tha Yet Lay Pin, Than Kone, Than Pu Yar Khon, Thar Si, Thayet, Thea Taw, Thee Chauk, Thin Taw, Thit Cho Kone, Thit Khauk Taung, Tilin, Tin Gat, Twin Ma, U Yin (South), War Kyun Kwin, Wet Choke, Wet Kyone, Wet Poke, Wun Ya, Yae Lar Gyi, Yae Lar Lay, Yae Myet, Yae Shin, Yae Shin Ma, Yar Gyi Pyin, Yenangyaung, Yesagyo, Yint Ye, Yint Ye Chaung, Ywar Ma, Ywar Si, Ywar Thar Aye, Ywar Thit, Ywar Thit Kone, Zar Haw, Zee Hpyu Kone, Zee Kone, Zee Pyar, Zee Taw.

In **Mandalay** wurden 414 Vorfälle mit 400 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Amarapura, Auk Taung Kaing, Aung Chan Thar, Aung Pan Kone, Aung Tha Pyay, Aung Thar, Aungmyaythazan, Aye, Aye Kyun, Bagan, Chanayethazan, Chanmyathazi, Chay Say, Daing Kaung Kone, Daing Lel, Dar Kyun, Daung Kyun, Daunt Boe, Done Kone, Du La Bo, Gant Gar, Hin Thar Kone, Hta Naung Pin Le, Htan Chauk Pin, Htan Pin Kone, Htan Taw Kone, Htan Zin (North), Htee Taw Moe, Htein Kan Gyi, Htein Pin Sauk, Ka Daung, Ka Kye, Ka Nar (Kan Nar), Kan Hnaung, Kan Hpyu, Kan Ni, Kan Swei, Khet Lan, Kin, Koe Pin, Koke Ke, Kone, Kone Paw Net, Kone Tan Gyi, Kone Tan Lay, Ku,

Ku Taw, Kun Ohn, Kun Saik, Kya Oh, Kyat Pyin, Kyauk Gyi, Kyauk Hpyu, Kyauk Kan, Kyauk Kone, Kyauk Oe, Kyauk Pyin Kan, Kyauk Pyoke, Kyauk Ta Dar, Kyaukpadaung, Kyaukse, Kyaung Oh, Lel Thit, Let Kaung Gyi, Let Wea, Lint Kone, Lone Taw, Ma Yoe Kone, Madaya, Mahaaungmyay, Mahlaing, Mandalay, Mee Pauk, Meiktila, Min Kone, Min Nay Kone, Moe Gyoe, Moe Hnaung Khin, Moe Taung, Mogoke, Mway Hin Thar, Mway Ku Toet Seik, Mway Pu Thein, Mway Sin Kone, Mway Ta Laing, Mway Thit Taw Yone, Mya Kan, Mya Kan Thar, Myaing Thar, Myauk Kone, Myauk Kyun, Myay Hpyu Kone, Myet Shu, Myingyan, Myitnge, Myo Hla, Myo Kone, Na Be Myit, Natogyi, Ngan Myar, Ngathayauk, Ngazun, Nge Toe, Nyaung Lay Pin, Nyaung Pin, Nyaung Pin Hla, Nyaung-U, Pa Leik (Ywar Ma), Patheingyi, Po Wa (North), Put Taing, Pyar, Pyawbwe, Pyigyitagon, Pyin Si, Sa Kyin, San Pya, Sauk Chon Pauk, Se Pei, Sein Pan Kone, Shan Te, Shin Hla (Middle), Shwe Boe Gyi, Si Mee Khon Town, Si Taing Kan, Sin Hpyu, Sin Hpyu Kone, Sin Kyun, Sit Kone, Ta Dar U, Ta Laing Yat (Ywar Thit), Ta Mar Kan, Tada-U, Tan Saung, Taung Se, Taungtha, Taw Pu, Taw Pyar, Tha Hpan Daunt, Tha Hpan Thar, Tha Kyin, Tha Man Taw, Tha Min Chan, Tha Min Twin, Tha Yet Kaung Pin, Thabeikkyin, Thea Kyun, Thea Taw, Thi La Kone, Thit Yon, Thu Htay Kone, Ton Kone, Twin Nge, U Dein, Wa Thon Da Ra, War Lone Pyun, Waw Su, Wet Lu (East), Wun Su, Wundwin, Yae Nyar U, Ye Pa Daing, Yit Kan, Yoe, Yon Htoe, Ywar Bo (South), Ywar Gyi, Ywar Thar Aye, Ywar Thar Yar, Ywar Thit, Ywar Thit Kone, Za Kyan, Za Yat Gyi.

In Mon wurden 98 Vorfälle mit 79 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Bit, Ah Pa Loi, Ah Sin, Ahr Yu Taung, Aye Ka Bar, Bilin, Chaung Taung, Hnit Kayin, In Ga Po, Kawt Htin, Kone Myint Thar, Kya Thauk Seik, Kyaik Ywea, Kyaikto, Kyaung Ywar, Kyon Laung, Kyun Kone, Ma Yan Chaung Kwar Yi Ywar Thit, Mawlamyine, Mawt Ka Nin, Moke Pa Lin, Myay Ni Kone, Myo Haung, Nyaung Kone Gyi, Oke Ta Dar, Paw Taw Mu Ywar Gyi, Pein Hne Kone, Pyin Ka Doe Kone, San Pya, Seik Kyun (North), Sin Ywar, Son Nant Thar, Ta Kay Chaung Hpyar, Taung Sun, Thanbyuzayat, Thaton, Thea Kone, Thein Za Yat, Thone Gwa, Win Ka Law, Ye, Zee Hnit Pin.

In Naypyitaw wurden 28 Vorfälle mit 17 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Aye Lar, Det Khi Na Thi Ri, Gway Tauk Yoe, Kyan Hpo Su, Kyun U, Ma Gyi Kone, Naung Bo (Ywar Ma), Nay Pyi Taw, Oke Ta Ra Thi Ri, Pi Tauk Kone, Poke Ba Thi Ri, Pyinmana, Sin Thay, Tatkon, Tha Kyar Set, Tha Nat Pin Seik (East), Thar Yar Aye, Thu Htay Kyun, Za Bu Thi Ri, Zee Hpyu Pin.

In Rakhine wurden 496 Vorfälle mit 462 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: (Du) Nyaung Pin Gyi, Ah Htet Ba Win, Ah Lel, Ah Lel Chaung, Ah Pauk Wa, Aing Din Ywar Thit, Ann, Aung Ba La, Aung Min Ga Lar (NaTaLa), Aung Zay Ya (Nyein Chan Yay), Baw Di, Be Inn, Buthidaung, Chaung Thar, Chaung Thone Gwa, Chin Kone, Chin Kwin, Daing Gyi, Dei Boke, Don, Dway Cha, Gant Gaw Taung, Gone Nar, Gwa, Gway Taing, Gyai Kauk, Gyoe Gyar Kwin, Hla Poe Khaung, Hman Ni, Hmyaw Chaung, Hpar Wut Chaung (Ywar Thit), Hpone Nyo, In Kone, Ka Nyin Chaung, Kaing Gyi (Rakhine), Kaing Khon, Kan Day, Kan Dee, Kan Deik, Kan Pauk, Kan Pyin, Kan Pyin Thar Si, Kan Thar Yar, Kha Maung Taw, Kha Maung Tone, Kha Yaing, Kha Yay Myaing, Kha Yu Chaung, Khaung Laung Du, Kin Pon, Kin Taung, Ku Toet Lay, Kun Taung, Kyat Yae San, Kyauk Gyi, Kyauk Hlay Kar, Kyauk Pa Sat, Kyauk Pan Du, Kyaukpyu, Kyauktaw, Kyaung Hpyu Kwin, Kyaung Taung, Kyway Chaing, Laung Kyoe, Laung Sat, Leik Ya, Maung, Maungdaw, Me Let Maung, Me Sa Li, Mee Chaung Htoe, Mee Taik, Min Te, Myebon, Myo Thu Gyi, Nan Chaung (Lower), Nat Taung Pyin, Nga Khu Ya, Nga Let Kya, Nga Pyl Kyun (Middle), Nyaung Chaung, Nyaung Chay Htauk, Nyo Yaung Chaung, Pa Day Thar, Pan Hpe Chaung, Pan Ni Lar, Pat Kwayt, Pauk Inn, Pauktaw, Pein Hne Kone, Ponnagyun, Pyar Lay Chaung, Pyar Thar, Pyaung Chaung, Pyin Hpyu, Pyin Taw Gyi, Ramree, Rathedaung, Sa Par Htar, Sar Chet, Sar Chet Gyi, Sar Chet Ka Lay, Sat Si, Sat Thwar, Shwe Baho, Shwe Taung Thar, Shwe U Kwin, Shwe Yin Aye, Shwe Zar (West), Si Pin, Sin Gaung, Sin Swei Ya, Sittwe, Taing Kyoe, Tan Hlwe Ywar Ma, Tat Taung, Taung Hpu, Taung Nyo, Taung Pyo, Taung U Maw, Tha Pyu Chaung, Tha Yet Taw, Thandwe, Thea Khe Chaing, Thea Khon, Thein Tan, Thin Chi Kaing, Thit Ngoke To, Tin Ma, Tin Taw, Toungup, Udaung, Wa Tein, War Bo, Ya Da Nar Myaing (Lower), Ya Haing Ku Toet, Yae Chan

Pyin, Yae Kyaw, Yan Khaw, Yat Thar Ywar Thit, Yoe Ta Yoke, Ywar Thit Kone, Zee Kaing, Zee Khon, Zee Kone.

In Sagaing wurden 853 Vorfälle mit 550 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Lel Bon, Ah Lel Khon, Ah Shey See, Ahr Lar Kat Pa, Aing Ma, Aing Paung Chaung, Aung Chan Thar, Aung Pon, Aung Thar, Aung Thar Yar, Ayadaw, Ban Si, Banmauk, Boe Min Gyi Kin, Bu Gyi (North), Bu Kone, Budalin, Chaung Ma (East), Chaung Nar, Chaung Son (South), Chaung-U, Chi Par (North), Daung Gyi, Doe Nwe, Gway Pin Kyin, Gway Pin Taw, Hkamti, Hlut Taik, Hlwe Te, Hna Ma Sar Yit, Hnaw Nyaung Pin, Hnaw Pin Yoe, Homalin, Hpa Lon Chaing, Hpo Kone, Htan Taw, Hto Mar, In Taing (North), Indaw, Inn Lel Gyi, Inn Pat, Inn Pu Htoe, Inn Te, Ka La Zin, Kaing Ma, Kale, Kalewa, Kan Gyi, Kan Pauk, Kan Pyar, Kan Swei, Kan Thit Ywar Ma, Kanbalu, Kani, Kar Boe, Katha, Kawlin, Kha Meik, Kha Paung Kyaing, Khin Mun, Khin-U, Kin Mun Taw, Kin Pun Chon (Kin Mun Chon), Kin San, Koe Myo, Koke Ko Kone, Kone Yoe, Ku Taw, Kyauk Hlay Kar, Kyauk Hpu, Kyauk Oe (North), Kyauk Taing, Kyauk Yit (East), Kyaung Kone, Kyee Oke, Kyet Yoe Kone, Kyi Kone, Kyi Su, Kyo Htein, Kyun Taw Kone, Kyunhla, Kyway, Kywe Thay Chaung, Kywei Pon, Lan Son, Leik Sin Taung, Lel Di, Let Khoke Pin, Let Pa Taung, Let Pan (East), Let Pan Taw, Let Pu Kan, Let Se, Ma Au, Ma Daung, Ma Gyi Boke, Ma Gyi Kone, Ma Htu, Ma Htu Lay, Man Hon, Man Sein, Maung Htaung, Maw Lu, Min Kone, Min Kun, Min Taing Pin, Mingin, Mon Hla, Mon Oh, Mon Taing Pin, Mon Yway, Monywa, Mya Kan Thar, Myaik, Myauk Chun, Myauk Kyi, Myaung, Myay Ne, Myin Chin, Myin Daung, Myin Se, Myin Thar, Myinmu, Myit Thar, Myo Gyi Kone, Na Bet Gyi, Naint Ban Wa, Nan Kaung Kaung, Nan Maw Kei, Nan Mun Tar, Nar Maw, Nat, Nat Gyi, Nat Myaung, Nat Yae Kan, Naung Meit Lon, Naung Po Aung, Nga Pu Yin, Nga Yoke Ton, Ngar Shan, Ngar Toet, Ngar Yei, Ngwe Twin, Nyaung Hpyu Pin, Nyaung Kan, Nyaung Kone, Nyaung Pin Gyi, Nyaung Pin Seik, Nyaung Pin Zin, Nyaung Zin Gyi, Oe Bo, Oh Ma, Ohn Na Paung, Ohn Taw (North), Oke Kan, Oke Shit Kan, Pa Du, Pa Laing, Pale, Pan Kone (North), Paungbyin, Pay Kone, Pe Pyit Taw (West), Pin Sein Khin, Pinlebu, Pu Yit Kone (South), Sa Bai Nant Thar, Sa Par Twin, Sagaing, Saing Pyin,

Salingyi, Sar Taung, Se Taw, Se Wa Ywar Haung, See Ma, Shan Seik, Shein Ma Kar, Shwe Chaung Lel, Shwe Hlay, Shwe Twin, Shwebo, Si Par, Si Son, Sin Aing Ma, Son Kone, Su Lay Kone, Swea Hle, Ta Ein Te, Ta Laing, Ta Nei, Ta Pone, Ta Yaw Taw, Tabayin, Tamu, Tat Thit, Taung Yar Seik, Taung Yin (North), Taw Pu (North), Taze, Tei Thee Taw, Tet Hlaing, Tha Khut Ta Nei, Tha Le Bar, Tha Pyay Pin, Tha Pyay Thar, Tha Yet To Yoe, Than Pin Kan, Than Thei, Thar Hpan, Thar Si, Tin Tein Yan (Ywar Ma), Tin Thar, U Yin, Wan Pyayt, Wet Toe (North), Wet Toe (South), Wetlet, Wunt Ton, Yae Aye, Yae Hpyu, Yae Kyi Pin, Yar Gyi, Ye-U, Yinmarbin, Ywar Koe Gyi, Ywar Ma, Ywar Ma (North), Ywar Pu Gyi, Ywar Shey, Ywar Thar Gyi, Ywar Thit Kone, Za Yat Kone, Zee Hpyu Kone, Zee Kone, Zee Pauk, Zee Taw.

In Shan wurden 358 Vorfälle mit 235 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ayetharyar, Ban Mat, Ban Mat (Kyaung Nar), Bant Bway, Baw Day, Bi Kin, Byein Long (Kachin), Chaung Pong, Ei Naing, Gant Gaw, Hkawng Ei (North), Hkawng Mong Thit, Ho Hko (North), Ho Hpei, Ho Mein, Ho Peik, Ho Ya Ywar Ma, Hopong, Hpa Yar Gyi Kone, Hsaik Hkawng, Hsaik Hkawng Zay Kone, Hsam Ma Hse, Hsan Kar, Hsant Swea, Hseng Hkun, Hseni, Hsi Hson, Hsihseng, Hsin Tawng, Hsipaw, Hta Min Pawng, Hti Hant Tar, Inn Hpo, Inn Waing, Ka Thea, Kan Gyi, Kan Kaing Lel Htun, Kar La, Kawng Haw, Kengtawng, Kone Gyi Ywar Ma, Kone Paw, Kone Son, Ku Lar Kwe, Kunlong, Kutkai, Kyauk Gu Ywar Ma, Kyauk Ku Pyin, Kyauk Mee Hkat, Kyaukme, La Ei, Laihka, Lashio, Laukkaing, Lawksaw, Len Hkan (East), Loi Hsar, Loi Keng, Loi Long, Long San, Ma Gyi Yae, Mae Han, Man Chet, Man Li, Man Ping, Mant Mai, Maw Hit, Mawkmai, Min Pa Laung, Moe Bye, Monekoe, Monghsat, Mongkaing, Mongnai, Mongngawt, Mongsi, Mongton, Mongyai, Muse, Myo Thit, Nam Hkaik, Nam Hpar Mu, Nam Hpat Kar (Ho Pong + Pang Sa Lorp), Nam Hu (Gaw Ra Khar), Nam Hu (Koe Kant Htar Par Taw), Nam Lan, Nam Maw, Nam Ngone, Nam Pawng, Namhkan, Namhsan, Nar Pong, Nar Sho, Nar Tee, Nat Inn, Nawng Kaw Gyi, Nawng Leik, Nawng Woe, Nawngkhio, Nwar Ban Gyi, Ohn Ma Thee, Ong Ma Hkar, Pang Hseng (Kyu Koke), Pang Long Ywar Ma, Pang Pwe, Pang War, Pang Yang Hkar, Pekon, Pinlaung, Pu

Chei (Lower), Sa Bai Kone, Tachileik, Tangyan, Tar Shwe Htan, Taung Hteik, Taung Shey, Taunggyi, Tawng Hkam, Tha Yet Cho, Than Lwin, Thea Khaw, Thein Kone, Ton Hsint, Ton Law, Tway Pu, Wan Nar, Wan Sang, Ya Da Nar Pon, Yae Hla, Yae Mawng Tan, Yae Pu, Yae Win, Ywangan.

In **Tanintharyi** wurden 237 Vorfälle mit 266 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: 19 Maing, 22-Maing, Auk Yae Hpyu, Ban La Mut, Ban Law, Ban Law (East), Ban Pyayt, Chauk Chaung, Chaung Hnit Pauk, Chaung Mon, Dawei, Gawt Inn, Hton Kha, Inn Shey Kone, Inn Zauk, Ka De, Ka Det Nge Htein, Ka Naing Dar, Kan Pauk, Kawthoung, Khamaukgyi, Khan Ti, Koe Inn, Kyauk Ni Maw, Kyauk Peik, Kyaung Neint, Kye, La Maing Kawt, La Thar, Launglon, Lel Taung Yar, Lel Thit (East), Ma Li Wan, Mar Ran Nawt, Maung Ma Kan, Maung Mei Shaung, Maw Taung, Maw Tone (East), Maw Tone (West), Me Nei Oe, Mee Laung Chaung, Min Yat, Mu Du (East), Myeik, Nyaung Pin Kone, Nyin Htwe, Nyin Maw, Oke Tu, Pa Kar Ri, Pa Khat, Palaw, Pan Pyin, Pein Shaung, Peit Taing, Pyin Wun, Sar Myein Taung, Seik Hpu, Set Taw Yar, Shin Moke Tee, Sit Pyea, Son Sin Hpyar, Ta Ku, Ta Moke Chone, Ta Po, Tanintharyi, Taung Khaung Laung, Taung Yar Kan, Tha Yet Hnit Khwa, Thayetchaung, Thein Daw Ywar Ma, Thin Gan Taw, Thin Kyun, Thit Hla Taw, Tone Byaw Gyi, Wa Kone, War Yit Myan Mar Su, Yae Hpyu, Yan Hpo, Yan Taung, Yebyu, Yin Boke, Za Har, Za Wea, Za Yat Seik, Zar Di.

In **Yangon** wurden 93 Vorfälle mit 21 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ah Pyin Pa Dan, Auk Kyaung, Bahan, Dagon, Dagon Myothit (North), Dagon Myothit (Seikkan), Dagon Myothit (South), Hlaing, Hlaingtharya, Hlaw Kar, Hmawbi, Htaukkyant, Insein, Kyeemyindaing, Kyet Hpyu Kan, Mayangone, Mingaladon, North Okkalapa, Sanchaung, Shwepyithar, South Okkalapa, Tamwe, Thaketa, Than Day Pin, Thingangyun, Yangon, Yankin.

Quellen

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: ACLED Methodology and Coding Decisions around Political Violence in Myanmar, Juni 2022
<https://www.acleddata.com/download/35255/>
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project Codebook, 2023
https://acleddata.com/acledatanew/wp-content/uploads/dlm_uploads/2023/06/ACLED_Codebook_2023.pdf
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Asia-Pacific, 7. Februar 2025
https://acleddata.com/curated-data-files/#Asia-Pacific_2018-2025_Feb07 (besucht am 17. Februar 2025)
- CIA – U. S. Central Intelligence Agency: China and India, 2006
<http://hdl.loc.gov/loc.gmd/g7820.ct002746>
- CIA – U. S. Central Intelligence Agency: Bhutan Administrative, 2012
https://www.cia.gov/library/publications/resources/cia-maps-publications/map-downloads/Bhutan_Admin.pdf
- GADM – Global Administrative Areas: gadm36_levels.shp, Version 3.6, 6. Mai 2018a
http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm3.6/gadm36_levels.shp.zip
- GADM – Global Administrative Areas: gadm36_MMR.shp.zip, Version 3.6, 6. Mai 2018b
http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm3.6/shp/gadm36_MMR.shp.zip

- Natural Earth: Admin 0 – Breakaway, Disputed Areas, Version 3.1.0, ohne Datum
http://www.naturalearthdata.com/http://www.naturalearthdata.com/download/10m/cultural/ne_10m_admin_0_disputed_areas.zip
- Smith, Walter H. F. und Wessel, Paul: Global Self-consistent Hierarchical High-resolution Geography (GSHHG), Version 2.3.4, 1. Mai 2015
<https://www.ngdc.noaa.gov/mgg/shorelines/data/gshhg/latest/>

dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), 17. Februar 2025

Hinweis

Die ACLED-Daten werden vor der Veröffentlichung mehrfach überprüft und bei Vorliegen neuer Informationen laufend aktualisiert, indem neue Ereignisse hinzugefügt und bestehende Ereignisse überarbeitet werden. Wenn Aktualisierungen in den ACLED-Datensätzen kurz vor oder nach der Veröffentlichung der ACCORD-Berichte erfolgen, werden diese nicht unbedingt in den Berichten von ACCORD berücksichtigt. Die Vergleichbarkeit der Daten im Laufe der Zeit kann durch Änderungen bei den von ACLED für die Erhebung von Ereignisdaten verwendeten Quellen beeinträchtigt werden. Für weitere Informationen zu den auf diesen Daten basierenden Produkten von ACCORD siehe [die Blog-Einträge auf ecoi.net, die mit "ACLED" beschlagwortet sind](#). Das Fehlen von Information über ein Ereignis in diesem Bericht erlaubt nicht den Rückschluss, dass es nicht stattgefunden hat. Die Grenzen und Namen in diesem Bericht stellen keine Billigung oder Anerkennung durch das Österreichische Rote Kreuz dar.

Zitieren als

- ACCORD – Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation: Myanmar, 4. Quartal 2024: Kurzübersicht über Vorfälle aus